



**Akademie für
Palliativmedizin und
Hospizarbeit Dresden GmbH**

**Staatlich anerkanntes
Weiterbildungsinstitut
für Palliativ- und
Hospizpflege**

gefördert durch:



Palliative Care für Menschen mit geistiger Beeinträchtigung

Samstag, 15. September 2018

09:30 – 16:30 Uhr

**Georg-Nerlich-Straße 2
01307 Dresden**

**☎ 0351 4440-2902 Fax: 0351 4440-2999
www.palliativakademie-dresden.de**

Palliative Care für Menschen mit geistiger Beeinträchtigung

Die durchschnittliche Lebenserwartung von Menschen mit geistiger Beeinträchtigung gleicht sich immer mehr der Allgemeinbevölkerung an. Sie werden älter, pflegebedürftig, krank und versterben häufig in den Institutionen, in denen sie lebenslang betreut und behütet wurden. Der Betreuungsaufwand wird natürlich bei schwerwiegenden Erkrankungen intensiver und bedarf der Kenntnisse in palliativer Versorgung.

In verschiedenen Einrichtungen hat man sich schon entschlossen, auch das Lebensende der Bewohner zu begleiten und so das Herausnehmen aus der gewohnten, sicheren, vertrauten Umgebung gerade in schwerer Krankheit zu vermeiden.

Oft begegnen uns auch in der Hospizarbeit, der SAPV-Betreuung und im stationären Pflegebereich geistig beeinträchtigte Menschen, was immer als besondere Herausforderung gesehen wird.

Gemeinsam wollen wir in unserem Seminar die Situation geistig Beeinträchtigter in der schweren Erkrankung näher beleuchten und die Möglichkeiten der palliativen Versorgung kennenlernen. Außerdem werden wir auf die juristische Situation von Erkrankten und ihren Begleitern eingehen.

Wir laden Sie herzlich zu unserer Veranstaltung ein.

Dipl.-Med. Hermann Jungnickel
Seminarleiter

Team der Palliativakademie

Programm:

- 09:00 – 09:45 Uhr Einführung, Grundlagen und Problematik bei Menschen mit geistigen Beeinträchtigungen
Dipl.-Med. Hermann Jungnickel
- 09:45 – 10:15 Uhr Strukturen in der Palliativversorgung
Jana Kristin Bieganski
- 10:15 – 10:30 Uhr Kaffeepause
- 10:30 – 10:55 Uhr Impulsvortrag: Lebenslimitierende Erkrankungen – Welche Erkrankungen führen zur palliativen Versorgung?
Dr. med. Barbara Schubert
- 11:00 – 11:25 Uhr Impulsvortrag: Syndrome, die zu einer geistigen Beeinträchtigung führen
Dr. med. Thomas Mayer
- 11:30 – 12:30 Uhr Moderierte Diskussion im Anschluss an die Impulsvorträge
*Dr. med. Barbara Schubert und
Dr. med. Thomas Mayer
Moderation: Andreas Müller*

- 12:30 – 13:30 Uhr Mittagspause
- 13:30 – 14:30 Uhr Juristische Fragen in der palliativen
Versorgung von Menschen mit geistiger
Beeinträchtigung – mutmaßlicher Wille
Richter Alexander Klerch, Petra Kirsch
- 14:30 – 16:00 Uhr Forum 1: Netzwerkarbeit – Wie kann uns
interdisziplinäre Zusammenarbeit gelingen
Jana Kristin Bieganski
- 14:30 – 16:00 Uhr Forum 2: Bedürfnisse am Ende des
Lebens eines Menschen mit geistiger
Beeinträchtigung wahrnehmen
und erfüllen
Familie Schulze und Maria Klose
- 16.05 – 16:30 Uhr Abschlussdiskussion
Dipl.-Med. Hermann Jungnickel

Seminarleitung:

Dipl.-Med. Hermann Jungnickel

FA für Neurologie und Psychiatrie, ehem. Leitender Arzt der Diakonischen Behindertenhilfe Lilienthal

Referenten:

Jana Kristin Bieganski, onkologische Fachkrankenschwester, Trainerin für Palliative Care (DGP), langjährige pflegerische Leitung des SAPV-Teams im Krankenhaus St. Joseph-Stift Dresden

Petra Kirsch, Dipl.-Rechtspflegerin FH und Gruppenleiterin des Betreuungsgerichts Dresden

Richter Alexander Klerch, Richter am Amtsgericht und Abteilungsleiter des Betreuungsgerichts Dresden

Maria Klose, Krankenschwester, Trainerin für Palliative Care (DGP), ehemals langjährige Leiterin Palliative Care auf der Palliativstation am Krankenhaus St. Joseph-Stift Dresden

Dr. med. Thomas Mayer, Facharzt für Neurologie und Psychiatrie, Chefarzt Klinische Epileptologie am Sächsischen Epilepsiezentrum Radeberg

Andreas Müller, Kinderkrankenpfleger, Geschäftsführer Verbands- und Gremienarbeit, Landesverband Hospizarbeit und Palliativmedizin Sachsen e.V.

Dr. med. Barbara Schubert, Fachärztin für Innere Medizin, Geriatrie, Palliativmedizin, Chefärztin der Fachabteilung Onkologie, Geriatrie und Palliativmedizin am Krankenhaus St. Joseph-Stift Dresden

Familie Schulze, betroffene Eltern, Freiberg

Zielgruppe:

Mitarbeiter/innen aus Behinderteneinrichtungen, Hospizen, SAPV-Teams, Palliativeinrichtungen und stationärer Pflege

Veranstalter und Ansprechpartner:

Akademie für Palliativmedizin und Hospizarbeit Dresden GmbH

Georg-Nerlich-Straße 2, 01307 Dresden

Telefon: 0351 4440-2902, Telefax: 0351 4440-2999

www.palliativakademie-dresden.de

E-Mail: info@palliativakademie-dresden.de

Veranstaltungsort:

Tagungszentrum Clara-Wolff-Haus [3. OG]

Canalettostraße 13, 01307 Dresden

Veranstaltungszeit:

Samstag, 15.09.2018 von 09:30 bis 16:30 Uhr

Veranstaltungsbeitrag:

ärztliche Teilnehmer: 120,00 Euro

nichtärztliche Teilnehmer: 90,00 Euro

Der Betrag ist bitte nach Rechnungsstellung zu überweisen.

Anmeldungen:

Erbitten wir schriftlich **bis 15. August 2018**.

Die Veranstaltung findet statt, wenn die Mindestteilnehmerzahl erreicht ist. Es gelten unsere Allgemeinen Teilnahmebedingungen.

Stornierung:

Die Stornierung der Anmeldung ist bis zum Ablauf der Anmeldefrist kostenlos möglich. Sie bedarf der Schriftform. Bei späterer Absage wird der Rechnungsbetrag als Ausfallgebühr in voller Höhe fällig, wenn kein Ersatzteilnehmer benannt bzw. der Platz nicht besetzt werden kann.

Teilnahmebestätigung:

Zur Vorlage bei Ihrem Arbeitgeber oder beim Finanzamt erhalten Sie am Ende des Seminars eine Bescheinigung über Ihre Teilnahme.

Gendersprache:

Aufgrund der leichteren Lesbarkeit haben wir in unseren Texten vorwiegend die männliche Personenbezeichnung genutzt. Selbstverständlich richten sich unsere Angebote gleichermaßen an Leserinnen und Leser.

Ihr Weg zu uns mit den öffentlichen Verkehrsmitteln:

Straßenbahnlinie 4, 10 und 12

Haltestelle: Krankenhaus St. Joseph-Stift

